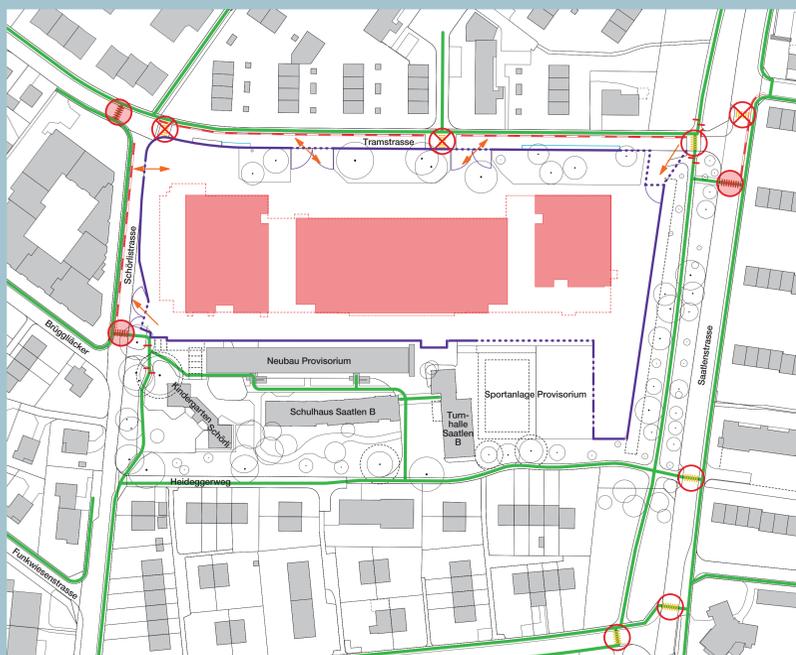




Im Süden des Areals ist eine grosse Freifläche mit einem Rasenspielfeld und drei Allwetterplätzen vorgesehen. Gebäude, vom Heideggerweg aus gesehen (von links nach rechts): Schulgebäude Saatlen A, Saatlen B, Saatlen C. (Visualisierung: Bollhalder Walser Architektur AG / maars architektur visualisierungen)

Ersatzneubau Schulanlage Saatlen Wegführung während Bauzeit



Situation

Februar 2024 – 2027/28
Abschrankung Baustelle berücksichtigen

- Durchgang Tramstrasse, Schörlistrasse und Saatlenstrasse wegen Anlieferung teilweise eingeschränkt
- Umleitung Schulweg

- Abschrankungen Baustelle
- Anlieferung / Materialtransport
- Schulweg
- Fussgängerstreifen Bestand
- Fussgängerstreifen aufheben
- Fussgängerstreifen neu

Ausgangslage

Auf dem rund 34 000 m² grossen Grundstück zwischen Heideggerweg, Saatlen-, Tram- und Schörlistrasse wird der Ersatzneubau der Schulanlage Saatlen entstehen. Im Juni 2023 hat das Stimmvolk dem Projekt mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die neue Schulanlage Saatlen wird Platz für Primar- und Sekundarklassen, Kindergärten und für die Schule für Kinder und Jugendliche mit Körper- und Mehrfachbehinderung SKB sowie Räume für die Musikschule Konservatorium Zürich MKZ bieten. Für den Schul- und Vereinssport werden ein Rasenspielfeld, Allwetterplätze, eine Schulschwimmanlage sowie eine Einfach- und eine Dreifachsporthalle realisiert.

Energie

Alle Gebäude werden im Standard Minergie-A-ECO erstellt und zertifiziert. Für die Wärme und Kälteversorgung wird die Schulanlage an das Fernwärmenetz «Zürich Wärme» von Entsorgung und Recycling Zürich angeschlossen. Auf den Dächern wird eine Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) zusammen mit der EWZ erstellt.

Umgebung, Hitzeminderung und Biodiversität

Der grosse, zusammenhängende Freiraum wird von einem dichten Baumgürtel mit wertvollem Baumbestand und neu gestalteten Grünflächen umfasst. Im ersten Obergeschoss werden grosszügige Terrassen mit begrünten Pergolen realisiert. Alle drei Schulhausdächer werden extensiv und intensiv begrünt.

Bauherrschaft und Projektorganisation

Bauherrschaft: Stadt Zürich
Eigentümerversammlung: Immobilien Stadt Zürich
Bauherrenvertretung: Stadt Zürich, Amt für Hochbauten
Generalplanung / Baumanagement / Architektur: Bollhalder Walser Architektur AG, Zürich / St. Gallen
Landschaftsarchitektur: vetschpartner Landschaftsarchitekten AG, Zürich
Bauingenieure: Borgogno Eggenberger + Partner AG, St. Gallen
Elektroplanung: WSMAG Walter Salm, Meier & Partner AG, Zürich
HLKS-Planung: Wirkungsgrad Ingenieure, St. Gallen

Bauzeit

Baubeginn: Februar 2024
Voraussichtliche Bauzeit: 2024 – 2027 / 28

Weitere Informationen und Kontakt

Stadt Zürich, Amt für Hochbauten
Projektleitung: Adrian Zimmermann und Luca Ramini
E-Mail: adrian.zimmermann@zuerich.ch / luca.ramini@zuerich.ch

